



# ARDEX A 38 MIX

## 4 Stunden-Estrich

- zum Herstellen schnell nutzbarer Zementestrichen auf Dämmschicht, auf Trennschicht und im Verbund
- für Ausbesserungsarbeiten bei Zementestrichen
- nach 4 Stunden verlegereif für Fliesen, Naturwerkstein und Betonwerksteinplatten
- nach 2 Tagen verlegereif für elastische und textile Beläge sowie Parkett
- erfüllt die Anforderungen der DIN 18560 und EN 13813 (Festigkeitsklasse CT-C40-F5)
- innen und außen einsetzbar



### Anwendungsbereich

Herstellen von Zementestrichen mit schneller Begehbarkeit und früher Anfangsfestigkeit

- im Verbund
- auf Trennschicht
- auf Dämmschicht (als schwimmender Estrich)
- als Heizestrich Ausbessern und Sanieren von Zementestrichen

Zur Aufnahme von – Fliesen – Naturwerkstein- und Betonwerksteinplatten – elastischen und textilen Bodenbelägen – Parkett

Nach ca. 4 Stunden verlegereif für Fliesen, Naturwerkstein- und Betonwerksteinplatten.

Nach ca. 2 Tagen verlegereif für elastische und textile Beläge sowie Parkett. Für den Innen- und Außenbereich.

### Art

Dimensionskontrolliertes Bindemittelsystem mit Zuschlagstoffen und besonderen Additiven zur nahezu schwind- und spannungsfreien Erhärtung und Trocknung sowie zur Vermeidung von Ausblühungen.

### Untergründe

#### Untergründe bei Verbundestrichen:

Bei Verbundestrichen ist der Untergrund mit ARDEX A18 Haftschrämme vorzuschlämmen. Der Estrichmörtel ist in die frisch aufgetragene Haftschrämme einzuarbeiten. Die Angaben im technischen Datenblatt sind zu beachten.

#### Ausbesserungsarbeiten:

Um eine kraftschlüssige Verbindung herzustellen, sind die Kanten des Altestrichs mit ARDEX FB Gießharz oder ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz einzustreichen. ARDEX A38 MIX wird an die frische Epoxidharz-Haftbrücke angearbeitet.

#### Verarbeitung

Zum Anmischen des Estrichs werden gebräuchliche Estrichmischer oder Misch- und Förderpumpen verwendet. Das Mischungsverhältnis für einen 200-l-Mischer beträgt: 300 kg ARDEX A 38 MIX = 12 Originalsäcke zu 21 l Wasser. Für kleinere Flächen und bei Ausbesserungsarbeiten eignen sich auch kleinere, fahrbare Zwangsmischer, z. B. Dahm Rührfix. Das Mischungsverhältnis für einen 65-l-Kübel beträgt: 50 kg ARDEX A 38 MIX = 2 Originalsäcke zu 3,50 l Wasser. Kein Estrichzusatzmittel, wie Mischöle usw. verwenden. Nicht mit anderen Zementen mischen. Die Verarbeitungszeit des ARDEX A 38 MIX beträgt ca. 60 Minuten. Mischen, Einbringen, Nivellieren und Glätten müssen zügig aufeinander folgen.

ARDEX GmbH  
Postfach 6120  
58430 Witten  
DEUTSCHLAND  
Tel: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
technik@ardex.de  
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem  
QM/UM-System nach  
DIN EN ISO 9001/14001



# ARDEX A 38 MIX

## 4 Stunden-Estrich

Die Flächen dürfen nur so groß bemessen sein, dass sie innerhalb dieser Verarbeitungszeit fertiggestellt werden können. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

Estrichanschlüsse oder Teilflächen werden mit Rundstahl gegeneinander verankert. Schein- und Dehnungsfugen sind wie beim herkömmlichen Zementestrichen vorzusehen und anzubringen.

### Verlegereife

Für die Ausführung der Estriche gelten die allgemeinen Richtlinien, insbesondere DIN 18353 »Estricharbeiten« und DIN 18560 »Estriche im Bauwesen«. Für die Anwendung im Außenbereich auf Balkonen und Terrassen sind die Hinweise des Merkblattes »Belagskonstruktionen mit Fliesen und Platten außerhalb von Gebäuden«, ZDB, zu beachten. Die schnelle Erhärtung des Estrichmörtels ist dabei zu berücksichtigen. Nicht bei Temperaturen unter +5°C einbringen. In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

### Belagsverlegung

ARDEX A 38 MIX ist nach ca. 4 Stunden verlegereif für Fliesen- und Plattenbeläge. Da die Festigkeit des Estrichs zu diesem Zeitpunkt noch nicht voll ausgebildet ist, sollten auf der Estrichfläche keine schweren Lasten, wie z. B. Maschinen oder Paletten mit Fliesen, gelagert werden. Die Verlegereife für elastische und textile Bodenbeläge sowie Parkett ist nach ca. 2 Tagen gegeben. Zur Überprüfung der Verlegereife sind Feuchtigkeitsmessungen mit einem CM-Gerät durchzuführen. Diese Zeiten werden erreicht, wenn das vorgegebene Mischungsverhältnis eingehalten wird sowie während Verarbeitung und Wartezeit die Temperatur  $\geq +10^{\circ}\text{C}$  und die relative Luftfeuchtigkeit  $\leq 70\%$  betragen. Das Ablesen des Manometerdruckes am CM-Gerät erfolgt ca. nach 10–15 Minuten.

Die Verlegereife ist bei folgenden Feuchtigkeitsgehalten / Wartezeiten erreicht:

Oberbelag	unbeheizt	beheizt
Stein- und keramische Beläge im Dünnbett	4 h	1,8 %
Stein- und keramische Beläge im Mörtelbett auf Trennschicht	4 h	2,0 %
Stein- und keramische Beläge im Dickbett	4 h	3,0 %
dampfdurchlässige textile Bodenbeläge	3,0 %	3,0 %
elastische Bodenbeläge z.B. PVC, Gummi, Linoleum	2,0 %	1,8 %
Parkett	2,0 %	1,8 %

## Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.	<b>Konsistenz</b> für Estricharbeiten für Estricharbeiten	<b>Komponente A</b> 1,75 l Wasser 1 RT Wasser	<b>Komponente B</b> 25 kg Pulver 7,7 RT Pulver
Materialbedarf ca.	<b>Materialbedarf</b> 22 kg Pulver je m <sup>2</sup> und cm		
Schüttgewicht ca.	1,80 kg/l		
Frischgewicht ca.	2,20 kg/l		

### Verlegemörtel:

Die Verlegung von feuchtigkeitsunempfindlichen Natursteinen und keramischen Fliesen mit ARDEX A 38 MIX erfolgt immer im Verbund mit dem tragenden Untergrund, Zementestrich oder Beton. Hierzu wird, wie oben beschrieben, die Haftschrämme aufgetragen und anschließend, frisch in frisch, der ARDEX A 38 MIX-Verlegemörtel in erforderlicher Höhe eingebracht. Zur Einstellung der notwendigen Konsistenz kann die vorgegebene Wassermenge leicht erhöht oder verringert werden. Der Mörtel darf nur auf so großen Flächen vorgezogen werden, dass die Platten auf das noch feuchte Mörtelbett aufgelegt und eingeklopft werden können. Als Haftbrücke wird auf die Rückseite der Fliesen und Platten in einer Schichtdicke von mindestens 2 mm ARDEX X 78 oder ARDEX X 78 S, in normaler Konsistenz angemischt, aufgetragen. Die Einbettung der Platten in das Mörtelbett erfolgt »nass in nass«.

### Anwendung auf Fußbodenheizung

Bei Verwendung von ARDEX A 38 MIX auf Warmwasser-Fußbodenheizungen lässt sich die Wartezeit bis zur Verlegung deutlich verkürzen. 3 Tage nach Einbringen des Estrichs beginnt das Aufheizen mit einer Vorlauftemperatur von +25°C. Diese wird 3 Tage gehalten. Danach wird die maximale Vorlauftemperatur eingestellt und weitere 4 Tage gehalten. Dabei sind Zuglufterscheinungen zu vermeiden. Weiteres Vorgehen ggf. entsprechend der Fachinformation »Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen«, Zentralverband SHK. Die Oberflächentemperatur des Heizestrichs darf bei der Verlegung von Bodenbelägen +15°C nicht unterschreiten.

### Zu beachten ist

Entsprechend DIN 18560 muss die Mindestdicke für Zementestriche auf Dämmschichten mind. 40 mm betragen. Die Estrich-Nennstärke für Zementestriche auf Trennschicht beträgt mind. 35 mm, bei Zement-Verbundestrichen mind. 10 mm.

Die Estrichdicken sind, je nach vorgesehener Dämmschicht, einzubauendem Belag und den auftretenden Beanspruchungen, zu erhöhen.

### Hinweis

Die Angaben in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.



# ARDEX A 38 MIX

## 4 Stunden-Estrich

### Anwendungseigenschaften

Verarbeitungszeit ca.	60 Minute(n)
Begehbarkeit nach ca.	2 - 3 Stunde(n)
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C

### Mechanische Eigenschaften

Biegezugfestigkeit ca.	<b>Biegezugfestigkeit ca.</b>	<b>Zeit</b>
	4,5 N/mm <sup>2</sup>	nach 1 Tag
	5 N/mm <sup>2</sup>	nach 7 Tagen
	5 N/mm <sup>2</sup>	nach 28 Tagen
Druckfestigkeit ca.	<b>Druckfestigkeit von ca.</b>	<b>Zeit</b>
	35 N/mm <sup>2</sup>	nach 1 Tag
	40 N/mm <sup>2</sup>	nach 7 Tagen
	45 N/mm <sup>2</sup>	nach 28 Tagen

### Produktdetails

Fußbodenheizungseignung	ja
pH-Wert ca.	11
Korrosionsverhalten	enthält keine auf Stahl korrosionsfördernd wirkenden Bestandteile
Kennzeichnung nach GHS/CLP	GHS07 "reizend", Signalwort: Achtung
Kennzeichnung nach ADR	keine
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS
AgBB-Schema	ARDEX bewertet das Emissionsverhalten seiner Produkte auf Basis des EMICODE. Das EMICODE EC 1PLUS -Siegel zum Beispiel ist in Deutschland das Siegel mit den höchsten Emissionsanforderungen und erfüllt daher immer mindestens die Anforderungen nach dem Bewertungsschema des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB)
GISCODE	ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm
Abpackung	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.

### Anwendungsberatung

Technische Hotline:  
Tel.: +49 2302 664-362  
Fax: +49 2302 664-373  
Mail: [technik@ardex.de](mailto:technik@ardex.de)

# ARDEX A 38 MIX

## 4 Stunden-Estrich

<b>CE</b>	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 58453 Witten Germany	
08	
51139	
EN 13813:2002	
<b>ARDEX A 38 MIX</b> Zementestrich für den Innen- und Außenbereich EN 13813:CT-C40-F5	
Brandverhalten:	A1 <sub>s</sub>
Freisetzung korrosiver Substanzen:	CT
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit:	NPD
Druckfestigkeit:	C40
Biegezugfestigkeit:	F5
Verschleißwiderstand nach BCA:	NPD
Trittschallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Chemische Beständigkeit:	NPD